



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 05.05.2020

An
Oberbürgermeister
Thomas Geisel
Amt 01/ 0/0

Betrifft:

Anfrage des Ratsherrn Grenda: Mobbing bei Düsseldorfer Jugendlichen (inkl. Schulen)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

ich bitte Sie, nachfolgenden Anfrage auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 14. Mai 2020 zu nehmen und von der Verwaltung beantworten zu lassen.

1. Wieviel Mobbingvorfälle in Schulen/Kindergärten/Sozialen Einrichtungen sind der Verwaltung in Düsseldorf bekannt?
2. Welche Maßnahmen/Hilfe werden aktuell von Seiten der Verwaltung direkt den betroffenen Stellen von Seiten der Stadt Düsseldorf zur Verfügung gestellt?
3. Welche finanziellen Mittel steht einer betroffenen Stelle zur Verfügung im Jahr um externe Hilfe für Präventions-/Aufklärungsmaßnahmen in Anspruch zu nehmen?

Sachdarstellung:

Seit der letzten PISA Studie ist bekannt, dass jedes sechste Schulkind von Mobbing betroffen sein sollen. Sie werden gehänselt, beleidigt, gedemütigt, drangsaliert und ausgegrenzt. In der letzten Zeit gab es auch in Düsseldorf einige bekanntgewordene Vorfälle gegenüber Schüler sowie auch gehen Lehrer.

Doch häufig werde die Probleme ignoriert. Der Grund ist oft ein sehr banaler: „Es kostet wahnsinnig viel Zeit.“ Mit Opfern wie Tätern müsse gesprochen werden, mit den jeweiligen Eltern, Disziplinarverfahren müssen angestrengt werden. Dinge, die im Schulalltag eher stören. Wenn allerdings selbst der Vertrauenslehrer den Schülern nicht zuhört und ihnen rät, die Dinge unter sich zu klären, läuft etwas grundlegend schief.

Auf der Seite der Landeshauptstadt sind nur die Hinweise der LPS zu finden <https://www.duesseldorf.de/lps/?L=0> , vieles betrifft den Bereich Cybermobbing.

Das Konzept der Landespräventionsstelle (LPS) ist von 2015. Angebote beziehen sich auch nur auf Cybermobbing und Medienkompetenz.

Eine Privatinitiative hat sich zwar vor kurzem auch in Düsseldorf gebildet, aufgrund der aktuellen gesundheitlichen Lage ist aber noch nicht absehbar, ob fristgerecht die Schulen mitarbeiten können.

Ich bitte daher um entsprechende Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Grenda
Piratenpartei